

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Zwölf Gedichte von Matthison, Salis etc.

Funke, H.

Meissen, 1800

Am Grabe des Mädchens

urn:nbn:de:bsz:31-43046

*Langsam.**Am Grabe des Mädchens.*

Klaget, ihr Mädchen, kla - get, ihr Bräu - te, stimmt in des Jüng - lings Kla - ge - ge - sang!
 Hört ihr vom Thurm das bange Geläute? Hört ihr der Glocken traurigen Klang? Ach! sie
 sen - ken ins dü - ste - re Grab, sen - ken auf e - wig das Mädchen hinab. Kla - get den Jüngling, es

The musical score is written for voice and piano. It consists of three systems of music. Each system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (treble and bass clefs). The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 6/8. The tempo is marked 'Langsam.' (Ad libitum). The lyrics are in German and describe a scene at a girl's grave. The piano part features a prominent accompaniment of eighth notes in the right hand and a more active bass line in the left hand. Dynamics include piano (p), forte (f), and piano (p).

starb ihm die Braut, wei-net ihr Thränen und kla-get sie laut!

2.
Schnell in der Jugend vollem Genusse
Raubte sie feindlich der räubrische Tod,
Rifs sie hinweg von dem feurigen Kusse
Ihres Geliebten mit strengem Gebot.
Innig liebte das Mädchen und rein,
Liebte den Jüngling im treuen Verein;
Tief in dem Busen die Unschuld sie trug,
Mächtig das Herz für die Tugend ihr schlug.

5.
Und bei der Seele harmonischem Klange
Hing an dem Freunde sie liebend und warm;
Mit der Empfindung wonnigem Drange
Schlang sie um ihn den Lilienarm;
Ihm ergab sie sich eigen allein,
Er nur sollt' ihr Geliebter seyn,
Kranzen die Scheitel mit bräutlichem Kranz,
Freudig sie führen zum festlichen Tanz.

4.
Blumen, sie blühen im sonnigen Glanze,
Duften dem Wanderer so lieblich und rein,
Schmücken das Mädchen im bräutlichen Kranze,
Weißen zum Engel die Heilige ein.
Doch es verwelket die schönste der Flur,
Plötzlich verwischt sich die flüchtige Spur:
Blüthen wie Staub im Winde verwehn,
Alles entblühet, um schnell zu vergehn.

6.
Klaget, ihr Mädchen, klaget, ihr Bräute,
Stimmt in des Jünglings Klagegesang!
Hört ihr vom Thurm das bange Geläute?
Hört ihr der Glocken traurigen Klang?
Ach! sie senken ins düstere Grab,
Senken auf ewig das Mädchen hinab.
Klaget den Jüngling, es starb ihm die Braut,
Weinet ihr Thränen, und klaget sie laut.

Vermehren.